

## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 16.06.2026

### **35 Jahre Nachbarschaftsvertrag: Kreisauer Organisationen zeigen gelebte Zusammenarbeit**

Zum 35. Jahrestag des deutsch-polnischen Nachbarschaftsvertrags führen die Kreisauer Organisationen – die polnische Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung und ihre deutschen Partner, die Kreisau-Initiative e.V. und die Freya von Moltke-Stiftung für das Neue Kreisau – eine gemeinsame Medienkampagne durch.

Vor 35 Jahren, am 17. Juni 1991, unterzeichneten Deutschland und Polen den Vertrag über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit. In 38 Artikeln wurden darin konkrete politische, wirtschaftliche und kulturelle Ziele für die Zusammenarbeit der beiden Länder formuliert. Der Vertrag bildete einen wichtigen Rahmen für die Entwicklung der deutsch-polnischen Beziehungen und schuf unter anderem die Grundlage für zahlreiche grenzüberschreitende Organisationen sowie für den vitalen Ausbau zivilgesellschaftlicher Initiativen. Als deutsch-polnisches Netzwerk leben die Kreisauer Organisationen diese Zusammenarbeit täglich. Historisch gewachsen und mit unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten, eint sie ein gemeinsames Ziel: Menschen für Demokratie und internationale Verständigung zu begeistern.

Anlässlich des Jubiläums setzen die Kreisauer Organisationen auf Instagram, Facebook und LinkedIn eine Medienkampagne um, die zeigt, wie deutsch-polnische Zusammenarbeit heute in der Praxis aussieht. Neben Beiträgen über den historischen Kontext umfasst sie drei kurze Video-Interviews sowie Beiträge mit Zitaten und Fotos von Mitarbeitenden, die einen Einblick in ihren Arbeitsalltag geben.

Für Moritz Decker, Manager für Philanthropie und Partnerschaften bei der Freya von Moltke-Stiftung für das Neue Kreisau, bedeutet deutsch-polnische Zusammenarbeit: „Es ist immer gut, wenn man erstmal zuhört und versteht, wie die andere Seite bestimmte Dinge sieht.“ Alla Bahlei, Projektmanagerin im Bereich Inklusion bei der Kreisau-Initiative e.V., betont die deutsch-polnische Zusammenarbeit „auf Augenhöhe“: „Mit unseren internationalen Partnern arbeiten wir kooperativ und gleichberechtigt zusammen.“ Monika Włoszczyk, Junior-Spezialistin für Bildungsprojekte bei der Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung, hebt hervor, wie wertvoll die Vielfalt der Perspektiven ist: „Es gibt mir große Hoffnung zu sehen, dass die europäische Zusammenarbeit so vielen Menschen aus unterschiedlichen Ländern, Städten und Altersgruppen so wichtig ist.“

Weitere Informationen zu der Kampagne, Bildmaterial und Zitate finden Sie unter: <https://www.fvms.de/aktuelles/neuigkeiten/medienkampagne-nachbarschaftsvertrag/>

#### **Ansprechpartnerin:**

Sina Drews, Studentische Mitarbeiterin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: [drews@fvms.de](mailto:drews@fvms.de)

Telefon: +49 30 53893 16361

Freya von Moltke-Stiftung für das Neue Kreisau

c/o Allianz SE – Merlitzstraße 9 – 12489 Berlin, [www.fvms.de](http://www.fvms.de)